

Psychiatrische Dienste

Aargau AG

Spezialsprechstunde Früherkennung Psychose

Ambulatorium Aarau

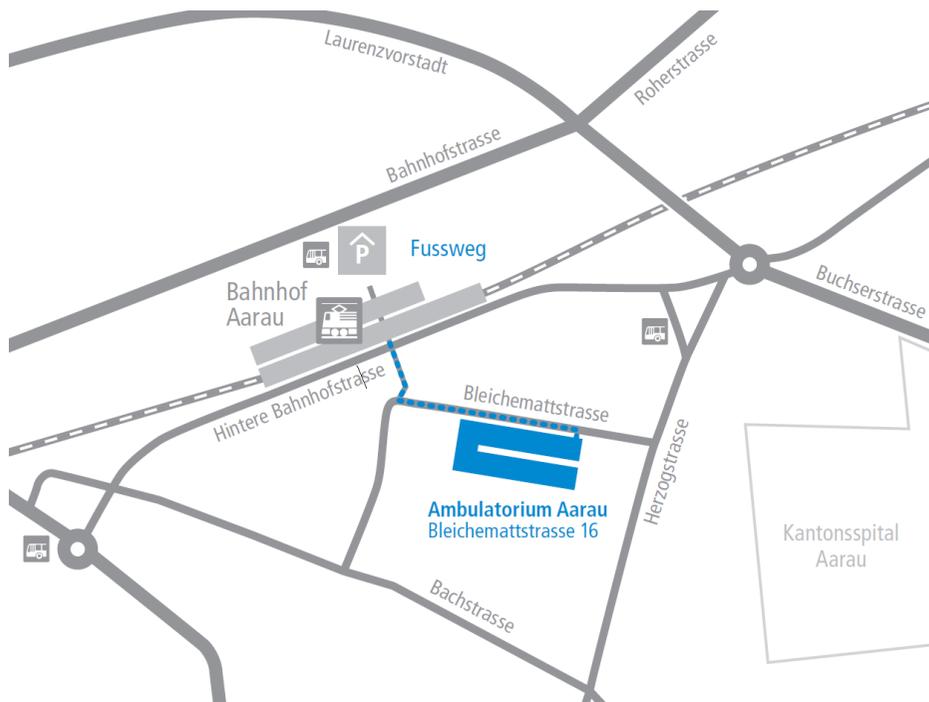
Bleichemattstrasse 16

5001 Aarau

Telefon 056 461 91 00

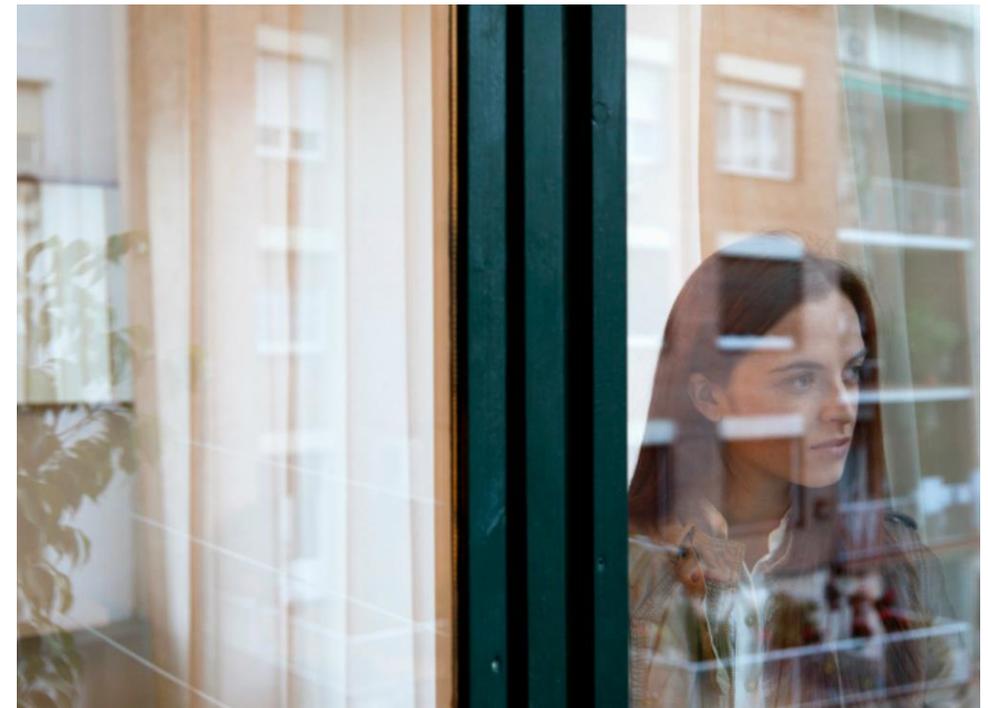
E-Mail ambulatorium.aarau@pdag.ch

Internet www.pdag.ch



Spezialsprechstunde Früherkennung Psychose

Abklärungs- und Beratungsangebot
für psychotische Frühphasen



Angebot

Etwa drei bis vier Prozent der Bevölkerung entwickeln irgendwann im Leben eine psychotische Episode. Junge Menschen sind besonders gefährdet.

Dem Ausbruch einer Psychose geht eine mehrjährige «Prodromalphase» voran. Nach dem Auftreten psychotischer Symptome, welche die Störung definieren, dauert es in der Regel noch bis zu zwei Jahre, bis sie diagnostiziert und behandelt wird. Doch schon in den meist unerkannten Frühstadien zeigen sich schwerwiegende medizinische und psychosoziale Folgen. Eine Frühdiagnose in diesen Stadien ist schwierig. Es ist aber möglich, das Risiko für die Entwicklung einer Psychose einzuschätzen und entsprechende Behandlungsmassnahmen einzuleiten.

Anzeichen einer beginnenden Psychose

- Einbussen der sozialen Leistungsfähigkeit
- Sozialer Rückzug
- Gefühl des Andersseins
- Störung der Konzentration und Aufmerksamkeit
- Störung des Denkens
- Visuelle und akustische Wahrnehmungsveränderungen

Ziel der Abklärung

- Erkennen von Anzeichen einer beginnenden Psychose
- Verhinderung bzw. Verzögerung eines Ausbruchs der Psychose
- Rechtzeitiges Einleiten einer Behandlung
- Reduktion bzw. Verhinderung von psychosozialen Folgen – Verlust des Arbeits- oder Ausbildungsplatzes, Beeinträchtigung von Beziehungen mit Nahestehenden

Ablauf der Abklärung

- Zwei psychiatrisch-diagnostische Gespräche
- Eine neuropsychologische Untersuchung
- Überweisungen (EEG, MRT, Labor) um organische Erkrankungen auszuschliessen
- Abschlussgespräch mit Diagnoseklärung

Übersicht Angebote der Früherkennungssprechstunde

- Erstabklärung mit Abschlussgespräch und Diagnoseerklärung
- Bei vorhandenen Ressourcen: „Second-Opinion“-Abklärungen
- Verlaufsevaluationen nach 6, 12, 24 und 36 Monaten
- Psychoedukation für Betroffene und deren Angehörige
- Bei Behandlungsbedürftigkeit helfen wir bei der Vermittlung einer Behandlungsstelle

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt durch Fachpersonen mit Spezialisierung auf Psychiatrie und Psychotherapie, Schul- und Jugendberatungsstellen sowie Hausärzte. Anmeldungen erfolgen über unser Anmeldeformular. <https://www.pdag.ch/fuer-zuweisendefachpersonen/zuweisungsformulare/frueherkennung-psychoesen/>

Kosten

Kostenübernahme durch die Grundversicherung der Krankenkasse